

2.F

RINGTURNIER 1. Platz mit 12:0 Punkten und 10:0 Toren

Auch in diesem Turnier haben wir uns sehr gut verkauft. Für unsere Mannschaft war es ein ganz neues Gefühl, ein Turnier

zu gewinnen, auch wenn es sich dabei „nur“ um ein Ringturnier handelt. Souverän meisterten wir die Spiele und gewannen 4:0, 4:0, 1:0 und 1:0. Sensationell. Besonders herausheben möchte ich, dass bei diesem Turnier, Spieler dabei waren, die Ihr erstes Spiel gemacht haben. Für

solche Zwecke eignet sich das Ringturnier natürlich bestens. Torschützen: Dominic Tschander 6, Valentin Thamm 2, Max Butbeber 1, Robby Boenicke 1. Beteiligt waren: Marcel Schmidt, Rene Lorig, Hasan Pektas, Marco Murrer, Kalle Ahola, Maik Kahn

2. E Jugend Stadtmeisterschaft

Ach, wie schade. Auch wenn wir an diesem Spieltag der Stadtmeisterschaft nur 2 Spiele hatten, wäre ein Sprung in der Tabelle nach vorne möglich gewesen. Im ersten Spiel gegen „Schwarzer Berg“ spielten wir gut nach vorne und erzielten auch schnell das 1:0. Durch eine starke Abwehrleistung konnten wir dieses Ergebnis halten. Dieses Spiel ließ einiges erhoffen. Im zweiten Spiel gegen Vellnhof legten wir wieder mit Vollgas los. Wir stürmten auf das gegnerische Tor ein und erarbeiteten uns Chance um Chance. Das brachte natürlich das Problem mit sich, dass die Abwehr vernachlässigt wurde. Und so kam es, wie es kommen musste. Der Gegner machte einen Ausfallangriff und traf zum 0:1. Wie ärgerlich. Auch die folgenden Versuche unsererseits blieben leider erfolglos. Mensch Jungs: „Das Runde muss ins Eckige“. Na ja, wir werden daran arbeiten. Bei der nächsten Runde werden wir das ausbügeln. Stimmts Jungs????

Es waren beteiligt: Jonny Liebmann, Jonas Schröder, Tom Begegard, Robby Boenicke, Sebastian Diers, Marco Murrer, Lucky Kröhl

Das nächste
BSC-Echo
erscheint Ende
Februar 2005



Wir haben im letzten BSC-Echo einen Trikotwerbepartner vergessen, die Firma

DECOSA

Partner unserer 1. A

Braunschweiger Sport - Club v. 1910 e.V.

Fußball - Tischtennis - Basketball - Gymnastik

Sport-

Echo

Echo



JANUAR 2005 / JAHRGANG 22 / AUSGABE 264



Jugendleiter Bernd (Bunny) Meisel
feierte am letzten Tag des Jahres 2004 seinen 60.

Wir wünschen
für das kommende Jahr
alles Gute, Gesundheit
und Erfolg in der Schule, im Beruf und beim Sport.

Das Redaktions-Team

Lieber Karl-Heinz,
wir wünschen dir eine gute Genesung
und das du bald wieder an Bord bist.

Der Fußballvorstand

Einladung

Ansprechpartner: Thomas Kiesewetter

Hening Pilm

Peter Linnemann

Uwe Wolff

Frank Mengersen

Wilhelm Raasch

An alle

BSC-erinnen und BSC-er

09. Januar 2005

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Fußballabteilung des BSC

Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde,

hiermit laden wir Sie seitens des Fußballabteilungsvorstandes des BSC
ganz herzlich zur
Jahreshauptversammlung am Freitag, 04. März 2005, um 20:00 Uhr,
im Sportheim Franzisches Feld ein.

Vorstand Fußballabteilung

1.D

Theatergruppe

1. D - Jgd. Stadthallenmeisterschaft Vorrunden

Richtig gut in die Hallenserie sind unsere D - Junioren gestartet. Alle 3 Teams haben sich im oberen Tabellendrittel festgesetzt. Spielerisch besonders stark ist dabei Team A. Allerdings gibt es hier kleinere Probleme mit dem Eigensinn einiger Spieler. Sollte sich das nicht in der nächsten Runde der Hallenserie ändern, wird es einige harsche Worte geben. Der Erfolg des Teams steht über dem Eigensinn der Spieler. Team B ist spielerisch nicht so dominant, steht im Abwehrverhalten aber wie eine Wand. Hier muss der Gegner erst einmal zum Torerfolg kommen. Allerdings haben wir im Angriff so unsere Probleme. Lediglich jede zehnte Torchance wird verwandelt. Abhilfe ist dringend angesagt. Team C ist die Überraschung schlechthin. Spielerisch topp liefern unsere „Kleinen“ ganz GROSSE Spiele ab. Macht bloß weiter so.

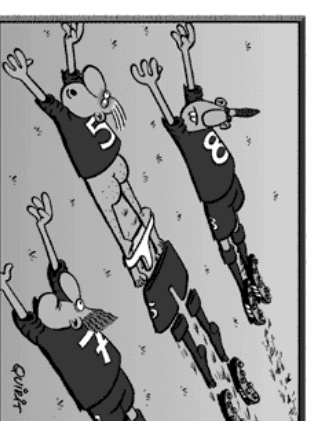
1. D - Jgd. BSC - SV Stöckheim C - Jgd. 8 : 4

Eine richtig gute Leistung zeigte unser Team beim derzeitigen Tabellenzweiten der Kreisstaffel A, der C - Junioren. Technisch, taktisch, läuferisch waren wir dem Gegner um Längen voraus. Mit einer irren Spielfreude wurde der Gegner nach allen Regeln der Kunst ausgespielt. Spielzettel wie im Training. Hintertaufen, Kreuzen, herrliche Doppelpässe und ein richtig phantasievolles Mittelfeldspiel waren einfach nur gut anzuschauen. Unsere Abwehr war stets Herr der Lage, die Gegentore wurden nicht herausgespielt, sondern wurden durch die starken körperlichen Vorteile des Gegners erzielt. Gegen Ende des Spiels wurde die Gangart des Gegners ziemlich rau. Der Frust gegen eine D - Junioren Mannschaft deutlich zu verlieren saß wohl sehr tief. Ach ja beinahe hätte ich es vergessen. Unser Team trat in dieser Partie mit 9 (neun) Spielern an. Besonders loben möchte ich die taktische Disziplin mit der wir dem Gegner das Leben richtig schwer gemacht haben. Das war unser 10 und 11 Mitspieler HUT AB !

Weihnachtsfeier 2004 im Heinrich Jasper Haus

Hut ab !

Einfach toll was unsere D - Junioren dieses Jahr wieder für Gags auf die Bühne brachten. Die ungefähr 120 Zuschauer erleben ein Feuerwerk an Gags. Die Jungs spielten die Sketche total routiniert, als ob sie seit Jahren täglich auf der Bühne stehen. Ei dickes Lob an die Betreuer die dieses Feuerwerk der Komik erarbeitet haben. Viele Dank dafür und hoffentlich geht es 2005 so weiter. K.B.



Berichtigung:

Der Mannschaftsführer
der 1. A ist
Philipp Schmidt.

2.C

Noch mal ein kleiner Rückblick ins alte Jahr. Am 05.12.04 haben wir die dritte Runde in der Hallenstadtmesterschaft ausgespielt, wo wir dann unsere erste Niederlage kassiert haben. Wir stehen aber immer noch auf dem 2. Platz, und somit ist die Endrunde immer noch ein Ziel. Am 23.01.05 geht es dann weiter. Wir unseren Trainer, Markus Ecke auf dem Weihnachtsmarkt besucht, und ihn richtig ins Schwitzen gebracht, in seinem Pferdewurststand.

Nun hatten wir noch unser eigenes Hallenturnier in der BGS-Halle am 12.12.04. Das sehr zahlreich besuchte Turnier ist sehr fair verlaufen, es gab manche spannende Spiele.. Vielen Dank den Eltern für ihre Unterstützung. Es war auch mal ein Highlight die 1.C, 2.C und 3.C unter einem Dach zu sehen. Mit FC Wenden, VfL Leiferde, MTV Hondelage und dem TV Jahn Wolfsburg hatten wir eine gute Mischung zusammenbekommen. Was man eigentlich nicht macht, ist leider oder auch super, wir gewannen das Turnier als Veranstalter. Zum Abschluss des Jahres 2004 kann man nur sagen, die Mannschaft hat sich gefunden, spielt immer besser zusammen und unser Ziel die Klasse zu Halen dürfte gelingen. Auf ein gutes Jahr 2005.



Markus Ecke, Grillter, Trainer
2.C und Spieler 1. Herren



und wer sieht stau-
rend vor dem Grill-
stand?

Die 2. C.



Monika Müller Podologin
Fachpraxis für med. Fußpflege u. Individuelle Fußmassage
Sack 24 · 38100 Braunschweig · Tel.: 0531 - 209 14 58

... mehr als Fußpflege!

Tischtennis

Spielergebnisse 1. Halbserie 2004/5 im Tischtennis

Die Tischtennisabteilung des BSC beteiligte sich in der Saison 2004/5 mit 6 Herren- und 3 Jugend-Mannschaften an den Punktspielen. Nach Abschluss der Hinserie wurden von den einzelnen Mannschaften folgende Ergebnisse erzielt.

1. Herren

Die 1. Herren-Mannschaft hat in dieser Halbserie enttäuscht und ihre gute Platzierung aus dem Vorjahr in der Bezirksliga BS Nord nicht halten können.

Die Mannschaft belegt mit 2 gewonnenen, 5 verlorenen und 3 unentschiedenen Spielen nur den 8. Platz in der Staffeln.

Pl. Mannschaft	Sp.	G	U	V	Dif. Spiele	Punkte
1 SV Broitzem II	10	9	1	0	51 89:38	19:1
2 TSV Mehrum	10	9	0	1	40 86:46	18:2
3 TTC GG Braunschweig	10	5	3	2	12 76:64	13:7
4 SV GW Waggum	10	5	2	3	16 78:62	12:8
5 VTTC Concordia II	10	5	2	3	08 73:65	12:8
6 MTVVechelade	10	4	2	4	-04 68:72	10:10
7 TSV Warenbützel	10	4	2	4	-12 63:75	10:10
8 BSC Braunschweig	10	2	3	5	-13 68:81	07:13
9 TSV Hohenhameln	10	1	2	7	-25 60:85	04:16
10 TSV Rühningen	10	1	2	7	-26 58:84	04:16
11 TSV Mehrum II	10	0	1	9	-47 42:89	01:19

In der Bezirksliga spielen in dieser Serien 11 Mannschaften. Dieses ist dadurch entstanden, dass die Jugend-Mannschaft des TSV Hohenhameln als Niedersachsen-Vizemeister der Spielserie 2003/4 zur Belohnung als Herren-Mannschaft in der Bezirksliga BS starten konnte. Der Abstand unserer Mannschaft zu den nächst höher platzierten Mannschaften TSV Warenbützel und TSV Vechelde beträgt nur 3 Punkte. Dieser Abstand kann durch die Umstellung der Mannschaft und ein intensives Training in der Rückrunde noch eingeholt werden, so dass hoffentlich die Relegationsspiele vermieden werden können.

2. Mannschaft

Die 2. Mannschaft belegt in der 1. Bezirksklasse den 3. Platz mit 6 Siegen, 1 Unentschieden und 2 Niederlagen gegen die beiden Spitzenreiter TSV Rothenhülle und SG Blau-Gold Braunschweig. Der Abstand zur SG Blau-Gold beträgt 3 Punkte und wird schwerlich aus eigener Kraft kaum zu schaffen sein.

Fortsetzung nächste Seite

Fortsetzung

3. Mannschaft

Die 3. Mannschaft belegt nach ihrem Abstieg aus der 1 Bezirksklasse BS in die 2. Bezirksklasse BS einen sehr erfreulichen 3. Platz. Dieses ist darauf zurückzuführen, dass die Mannschaft mit drei Spielern aus der alten 4. Mannschaft verstärkt wurde. Es wurden 5 Spiele gewonnen, 3 Spiele verloren und 1 Spiel endete unentschieden. Eine Verbesserung auf den 2. Tabellenplatz ist bei einem Rückstand von 5 Punkten realistischerweise nicht mehr zu schaffen.

4. Mannschaft

Die 4. Mannschaft belegt in der 1. Bezirksklasse leider den letzten Platz. Um auf den Relegationsplatz zu kommen, muss ein Abstand von mindestens 3 Punkten aufgeholt werden. Dieses ist nach der derzeitigen Leistung der Mannschaft allerdings sehr schwierig.

5. Mannschaft

Die Mannschaft spielt in der 2. Stadtklasse und belegt mit 9:9 Punkten (4 Siege, 4 Niederlagen, 1 Unentschieden) den 5. Platz. Mit etwas mehr Glück kann am Ende der Serie sogar ein 3. oder 4. Platz erreicht werden.

6. Mannschaft

Die Mannschaft spielt mit 4 Spielern in der 4er-Staffel B. Sie belegt dort den 2. Platz.

Telschow/06.01.05



Rente für Singles mit Entwicklungspotenzial.

Heute Single, morgen die Lebensgemeinschaft, übermorgen die eigene Familie. Unterschiedliche Lebensphasen verändern stets den individuellen Versorgungsbedarf. Deshalb bieten wir mit unseren Optionen die Möglichkeit, die private Rentenversicherung der persönlichen Entwicklung anzupassen. **Interessiert? Dann rufen Sie uns einfach an. Hoffentlich Allianz versichert.**

Jürgen Ovens

Generalvertretung der Allianz Lebensvers.-AG
Spezialorganisation
Greifswaldstraße 14
39124 Braunschweig
Tel.: 05 31/ 69 72 98
Fax: 05 31/ 69 72 90

Allianz

1.C

1. C – Junioren – 3. Runde HM

Es war nicht das Gelbe vom Ei

Obwohl wir ohne Punkt- und Torverlust (9 Punkte, 7:0 Tore) die 3. Runde der HM überstanden haben, war es nicht immer eine überzeugende Leistung.

Ich habe das Gefühl – da wir nicht so recht gefordert werden -, verfallen wir etwas in Lässigkeit, gehen von unserer Linie ab und fordern auch nicht die volle Leistung ab. Das kann ins Auge gehen, gerade in der nächsten Runde wird es sich entscheiden, ob wir die Endrunde erreichen oder nicht.

Leider war heute nicht so viel vom Spielwitz und den tollen Kombinationen der ersten beiden Runden zu sehen. Aber weiterhin werden Torchancen leichtfertig vergeben. Auch muss die Laufbereitschaft, nach vorn, sowohl nicht hinten, bemängelt werden. Das letzte Spiel gegen Turner stimmte wieder etwas verschönlich.

BSC – Broitzem III = 4:0, - SV Süd = 1:0, - Turner = 2:0.

Tore: Haake 3, Birkhan 2, Slotta – Homann je 1 -

B S C 1. - Germ. Wolfenbüttel 1. = 5 : 1 (3:1) 27.11.2004

Es in der 2. Hälfte lief es besser

In der 1. HZ fänden wir nicht zu unserem Spiel, der Gegner setze uns stark zu und drängte uns in die Defensive. Er nach der HZ räten wir besser auf, ohne jedoch so richtig an die spielerische Linie der letzten Spiele anknüpfen zu können.

Es wäre nicht erstaunlich gewesen, wenn Germ. Zur HZ geführt hätte. Durch enge Mandecklung und aggressives Spiel ließ man uns nicht zur Entfaltung kommen. TW Jonas Richau musste beim Powerplay schon zeigen, was er kann. Durch Einzelaktionen konnten wir kurz vor der Pause doch noch in Führung gehen und brachten Wöbfi wohl laus dem Konzept.

In der 2. Hälfte hatten wir mehr Platz und wurden Spiel bestimmend. Germania konnte froh sein, dass wir etliche gute Tormöglichkeiten ausließen. Unsere Abwehr ließ nun kaum noch eine Chance des Gegners zu. Das MF konnte sich besser entfalten. Roman Wagner hat zudem einen guten Lauf, obwohl er sich, ähnlich wie Nenad Radojevic, zu spät vom Ball trennt. Im Sturm war Pascal Gos sehr aktiv und laufftark. Allgemein haben die Flankenbälle und Diagonallbälle, sowie das Kreuzen der Spitzen. Tore: Gos 2, Granatowski – Radojevic - Wagner je 1

Enttäuschende Vorstellung in Peine

18.12.04

Es war nicht schon, ansehen zu müssen, wie aus unseren Fehlern der Gegner seine Tore machte und uns auf die Verliererstrasse brachte. Es war mehr als nur Platz 6 drinnen, wenn wir gleich aus den Fehlern gelernt und nicht von Spiel zu Spiel wiederholt hätten.

Obwohl nur wenig gutes Kombinationsspiel aufkann, hatten wir genügend Tormöglichkeiten. Bei besserer Nutzung hätten wir trotz der Gegentore das Spiel gewinnen können.

Viel zu pomadig und lässig war unser Spieldauba, viel zu wenig hat man an die Defensive gedacht. Lediglich im Spiel gegen den VfL WOB 3:2 konnte man in allen Belangen überzeugen. Unsere sonstigen Spiele: Achtm/Einum 3:4, SC Langenhagen 4:4, Eintracht BS 0:3.

Tore: Haake 5, Granatowski 2, Slotta – Homann – Sarachasi je 1 WR

2. B

6. Platz in Fallenleben

Das sogenannte „B – Team“ war an der Reihe. Man hatte die große Chance sich in das sogenannte „A – Team“ zu empfehlen. Lediglich Lukas und Daniel zeigten positiven Ansätze. Robin macht nicht mehr wie nötig und glaubt er hat mehr geleistet wie alle anderen. Kai wirkte zu brav und erschreckend Zweikampfschwach. Philipp träumte, wie bei einem „Gameboy – Spiel“, vor sich hin. Viele Aktionen waren völlig planlos. Michael K. zeigte große technische Fehler in der Halle. Nach vorne gut, hinten zu steif. Rene brauchte sehr lange, bis er in Gäng kam, egal bei welchem Spiel. Henrik war vollkommen überfordert und TW Michael S. chancenlos bei den Gegentreffern. Bei solch einer Leistung hätte ich ruhig Sonntagmorgen im Bett bleiben sollen, da hätte ich, sowie Fam, Seiditz und Beinling, mehr von gehadt. Deren Fahrbereitschaft möchte ich meinen Dank aussprechen.

Hallenmeisterschaft 1. + 2. Vorrunde

Nach neun Wochen, endlich wieder einmal eine Pflichtveranstaltung. Vom Prinzip haben, bis auf die Landes- und Bezirksligateams, alle anderen Kreisligateams in Brg. Aufgrund der langen Spielpause, keine richtige Spielpraxis. Das sah man unserm Team sofort an. Zu lässig, pomadig und gleichgültig ging man in die leichte Vorrunde. Normalerweise hätten wir nicht ein Spiel verlieren dürfen, geschweige denn so viele Gegentreffer kassieren müssen. Mit solcher Einstellung werden wir es nie in die Endrunde erreichen und da wollen wir Verantwortlichen der 2. B schon hin. Die dritte Runde ist eine richtige Hammerstaffel und ab jetzt werden wir, bezüglich Zweikampferverhalten und Laufbereitschaft ohne Ball richtig daran arbeiten. Wer da nicht mitzieht, hat in der Hallenmeistemannschaft in der Verfassung nichts zu suchen.

Was Disziplin angeht, herrscht auf einmal eine Menge Nachholbedarf. Hier lassen sich einige mit Kleinigkeiten provozieren und das muß nicht sein. Ihr könnt alle mehr, also diskutiert nicht, sondern hört auf unsere Anweisungen.

Ergebnisse : gegen TSV Schuppen 4 : 2 + 6 : 0;

gegen TSV Lehdorf 6 : 1 + 8 : 0, gegen SC Victoria II 4 : 2 + 1 : 2
Karsten Beyer

Malletour 2005



Vor Ostern schon was vor ??

Es war im letzten Jahr ein Riesenerfolg und wir wollen es wiederholen, in Zusammenarbeit mit Reisebüro Depart.

Die 2.C – Jugend und 2. B – Jugend sind vom **18.03.2005 bis 25.03.2005** auf Mallorca. Es sind noch wenige Plätze frei.

Alle BSC'er sind recht herzlich eingeladen, an dieser wunderschönen Tour teilzunehmen.

Hier unser Angebot :

Anbieter: Neckermann Reisen

Hin – und Rückflug mit Condor

Bustransfer vom FF nach Hannover / Langenhagen

Unterkunft: 4sterne Hotel Club Monte Safari, in Calla Millor

Mahlzeiten: All Inklusiv

Großes Sportprogramm

Besuch des Spieles Real Mallorca – CF Sevilla

Stadtbesichtigung Palma de Mallorca, mit Stadtbummel

Preise:

Für Spieler, die Mitglied beim BSC sind,

im Alter von 12 – 16 Jahre:

Ab 16 Jahre Nichtmitglied und Erwachsene : 520 EURO **450 EURO**

Inklusiv Reiserücktrittsversicherung

Ansprechpartner: Karsten Beyer Tel.: 0175 511 84 91

Spielergebnisse 1. Halbserie 2004/5 im der Tischtennis Jugend

Die Tischtennisabteilung des BSC beteiligte sich in der Saison 2004/5 mit 6 Herren- und 3 Jugend-Mannschaften an den Punktspielen. Nach Abschluss der Hinserie wurden von den einzelnen Mannschaften folgende Ergebnisse erzielt.

1. Jugend

Die 1. Jugend spielte nach ihrem Aufsteigt in die Bezirksliga erwartungsgemäß im unteren Drittel mit. Der 8 Platz mit 5:13 Punkten und der geringe Abstand lässt hoffen, dass in der Rückserie der Klassenerhalt festgezurr werden kann. In dieser Spielklasse beeindruckend ist, das sich mit Anke Hellert ein Mädchen in der herzlichen aber rauen Jungst dominierten Atmosphären durchsetzt.

Pl. Mannschaft	Sp.	G	U	V	Dif.	Spiele	Punkte
1 VfB Peine	9	8	1	0	39	62:23	17:1
2 RSV Braunschweig	9	8	0	1	44	60:16	16:2
3 TSV Warenbüttel	9	7	1	1	34	57:23	15:3
4 TSV Rothenühle	9	5	0	4	0	40:40	10:8
5 TSV Rünningen	9	3	3	3	8	49:41	9:9
6 VfB Peine II	9	3	1	5	-13	36:49	7:11
7 TSV Vöhrum	9	2	2	5	-18	34:52	6:12
8 Braunschweiger SC	9	2	1	6	-14	37:51	5:13
9 SV Arm. Vechede	9	2	1	6	-18	34:52	5:13
10 MTV Vechede	9	0	0	9	-62	1:63	0:18

Fortsetzung nächste Seite



Sport vor Ort

E-Mail: SportvorOrt@t-online.de

Celler Heerstr. 319
38112 Braunschweig - Warenbüttel
Tel. + Fax: (0531) 2 51 24 19
Handy: 0177 3 60 02 66
Inh. Andreas Fricke

Fortsetzung Spielergebnisse 1. Halbserie 2004/5 im der Tischtennis Jugend

2. Jugend

Die 2 Jugend steht mit einem Punkt Rückstand (16:2) auf dem zweiten Tabellenplatz der 1. Stadtklasse. Hervorzuheben ist neben dem guten Teamergebnis, das beste Spielverhältnis der Klasse von Hasan Ürgül. Er ist ungeschlagen mit 18:0 Spielen aus der Halbserie gegangen. Aufgrund dieses insgesamt ersprißlichen Ergebnisses, wird die Mannschaft unverändert eine Spielklasse höher, in der Stadtliga, spielen.
Diese Möglichkeit besteht, leider nur im Jugendbereich!

3. Jugend

Die 3. Jugend spielt in der 2. Stadtklasse und steht, wie die Erste, an 8. Position (5:9). Von Vorteil für die Mannschaft ist der Abstand von 3 Punkten auf den 9. Platzierten und nur 1 bzw. 2. Abstand auf die höher stehenden Mannschaften. Ein Neuzugang, Oliver Schulte, wird unsere 3. Jugend in Zukunft noch verstärken. Diese Ausgangsposition und das gute Abscheiden von Bennet Prüß, der mit 9:3 Punkten an 4 Stelle der in der Staffelfangliste steht, läßt erwarten das die Mannschaft in der Rückrunde deutlich erfolgreicher abschneidet.

Insgesamt stellen wir einen erfreulichen Anstieg in unserem Jugendbereich fest, so dass wir möglicherweise schon für die Rückserie, sicher aber für den Start der neuen Spieksaison mit der Aufstellung einer 4. Jugendmannschaft rechnen. Was unklar bleibt: Wo sind eigentlich die Mädchen, die mit Anke ein schlagfertige Mannschaft bilden wollen?

Ich möchte mich, an dieser Stelle herzlich bei allen Jugendtrainern und Betreuern für die Arbeit und das Engagement bedanken. Speziell schließe ich in diesen Dank auch alle „Montags-Co-Trainer“ mit ein und hoffe, das wir dieses Konzept durchhalten, um die Qualität der Jugendarbeit in 2005 noch zu steigern.

www.bsc-echo.de

Patrizia's Nagelstudio Band & Rollenmassagen zur Verbesserung der Figur

- Nagel Modellage
- Naturnagelverstärkung
- French permanent
- Manikure auch für den Herren!
- Figur Beratung

38106 Braunschweig • Allerstraße 9

Telefon: 05 31/ 3 90 49 04

www.patrizias-nagelstudio.com

1. B

Hallenturnier beim TSV Schöppenstedt 12.12.04

1. Hallenturnier - 1. Turniersieg

Na, geht doch! Einen guten Start in die Hallenspielzeit erwischten wir beim Turnier in Schöppenstedt. Bei unserem ersten Hallenturnier belegten wir souverän mit 16 Pkt. und 13:0 Toren den 1. Platz.

Wir begannen im ersten Spiel gegen MTV Gifhorn engagiert und waren beim 4:0 die deutlich bessere Mannschaft. Mit einigen schönen Kombinationen konnten wir unter Beweis stellen, daß wir die klassenhöchste Mannschaft bei diesem Turnier stellen. Auch bei den folgenden Spielen, 2:0 gegen Schöppenstedt II und beim 3:0 gegen Askania Ballenstedt, hatten wir keine Mühe das Spiel zu bestimmen.

Nach einem 0:0 gegen den VfL Salder und einem 3:0 gegen Schöppenstedt I mußten wir das letzte Spiel gegen SSV Vorfelde gewinnen, um als Sieger das Turnier zu beenden. Vorfelde hatte zuvor alle seine Spiele gewonnen. Nach einem frühzeitigen 1:0 konnten wir dann aber die Partie ohne große Probleme zu unseren Gunsten entscheiden. Es blieb beim 1:0.

An der stabilen Abwehr waren beteiligt S.Scholz, C.Meierhoff, Chr. Weisheitel, GMüller und Torwart M.Kirchhoff. Im Angriff konnten P.Gilbert, T.Granatowski, J.Eilers und M.Jeschke glänzen.

Tore: P.Gilbert 4, M.Jeschke 3, Chr.Weisheitel 2, J.Eilers 2, T.Granatowski 1, S.Scholz 1

Hallenturnier beim SSV Vorfelde 29.12.04

2. Hallenturnier - 2. Turniersieg

Auch bei unserem 2.Hallenturnier konnten wir an die guten Leistungen des Turniers in Schöppenstedt anknüpfen. Als Gruppenraster in der Vorrunde und Gruppenraster in der Zwischennrunde qualifizierten wir uns für das Finale gegen MTV Gifhorn. Der MTV trat diesmal wesentlich stärker auf als beim vorausgegangen Turnier in Schöppenstedt. Im Finale, beim 2:0 gegen den MTV, hatten wir aber erstaunlicherweise wenig Mühe uns den Wanderpokal zu sichern. In das Turnier sind wir eher verhalten mit einem 1:1 gegen Vorfelde II gestartet. Hoch motiviert dagegen waren die Jungs beim 4:1 gegen den HSC Leu. Schön anzusehen wie wir schon nach 2 Minuten das Spiel mit 3 Toren entschieden hatten. Mit dem 2:0 gegen JSG Mörsel/Ehmen und dem 2:1 gegen JSG Isenbüttel/ Calberlah erreichten wir die Zwischennrunde zusammen mit HSC Leu und SSV Vorfelde I aus der Nachbargruppe.

Nach einem 1:1 gegen Vorfelde und einem 4:0 gegen Leu mußten wir eine lange Zeit um den Finalinzug bangen. Im entscheidenden Spiel Vorfelde I gegen Leu stand es schnell 4:0 für Vorfelde. Das 5. Tor schien nur noch eine Frage der Zeit zu sein, ehe Sekunden vor Schluß Leu das 4:1 gelang.

Am Turniersieg beteiligt waren M.Kirchhoff, S.Scholz, C.Meierhoff, F.Gilbert, F.Guetken, P.Gilbert, S.Treder, J.Eilers, M. Bormann.

Die beiden Turniere haben gezeigt, daß wir sehr gute Hallenspieler haben. Wir können also optimistisch auf unser eigenes Turnier am 15.01.05 blicken und brauchen keinen großen Respekt vor großen Namen wie SV Werder Bremen oder Hertha BSC Berlin zu haben.

Tore: P.Gilbert 5, M.Bormann 5, J.Eilers 3, S.Scholz 1, F.Guetken 1, C.Meierhoff 1

mkf

Fußballjugend 1. F

F-Junioren: Winterhalbjahr 2004/05

Erste Erfolge für die F-Junioren im Winterhalbjahr 2004/05. Beim Ringturnier, dessen Veranstalter wir selbst waren, belegte das B-Team nach Spielen gegen den VfB Rot Weiß 0:1, SV Schwarzer Berg 2:0, TV Mascherode 2:0 und SV Polizei 0:0 einen sehr guten 2. Platz. Es wurde teilweise herrlicher Fußball gespielt und alle hatten viel Spaß. Nochmals mein Dank an alle Eltern, die mich bei diesem Turnier unterstützt haben. Und an meine Spieler die Aufförderung: „Macht weiter so, dann werden wir noch viel Spaß in der Halle haben“.

Bei der Hallenmeisterschaft haben wir die ersten 4 Punkte eingefahren. Gegen den SV Broitzem haben wir mit viel Pech 0:1 verloren, gegen den FC Rautheim 1:1 gespielt und gegen RSV 2 mit 3:1 gewonnen. Wir haben schönen Fußball gespielt, aber viel zu viele Chancen ungenutzt gelassen. Wenn wir uns hier noch ein wenig verbessern können, werden wir noch viele Punkte einfahren.

Beim Ringturnier am 05.12.2004 belegten wir mit 8 Punkten den 1. Platz. Es folgten am 12.12.2004 ein 2. Platz mit 4 Punkten und am 19.12.2004 ein 4. Platz mit ebenfalls 4 Punkten.

Mit den in den fünf Turnieren gezeigten Leistungen bin ich sehr zufrieden und hoffe das diese Bilanz im Jahr 2005 fortgesetzt werden kann. Einladungen haben wir schon vom MTV Wolfenbüttel und vom VfB Peine. Des weiteren werden wir noch einige Turniere des Ringturniers sowie der Hallenmeisterschaft bestreiten.

In der Hoffnung das alle das Weihnachtsfest und die Silvestertage gut überstanden haben und beim Trainingsauftrag am 10. Januar 2005 gesund und taugendstüchtig erscheinen werden freue ich mich auf die nächsten Turniere.

Torschützen: Maik Dragon 6, Leo Vomkahl 3, Lukas Peters 2, Leon Heinicke 1,
Paul Sorge 1, Ali Denizcioglu 1;

Mückenheim

Gärtnerei

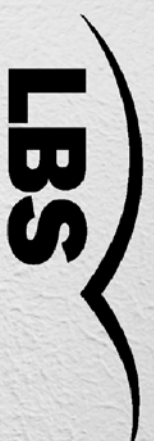
Thomas Homann

Welfenplatz 1

38126 Braunschweig

Ladenverkauf: 0531 / 65 267

Gärtnerei: 0531 / 69 12 60



Kompetenz rund um die Immobilie!



Bankfachwirt
Uwe Hielscher
Bezirksleiter

Ob Bausparen, Finanzieren, Versichern, Vorsorgen - die richtige Beratung rund um die Immobilie sorgt dafür, dass Sie keinen Vorteil verpassen. Ich freue mich auf ein persönliches Gespräch.

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.

LBS-Beratungszentrum
Friedrich-Wilhelm-Straße 41, 38100 Braunschweig,
Telefon: 05 31/24 26 551

Fußball

1. Herren Fan - Ecke

BSC - SVG Einbeck 2 : 2 (0:1) 28.11.04 Rückblick Hinrunde

Die Verantwortlichen der Gäste haben die Zeichen der Zeit erkannt und haben mit Abschluss der letzten Saison ihre 1. Mannschaft aus der Nds - Liga aus finanziellen Erwägungen zurückgezogen. Und der Zeitpunkt war klug gewählt, da die 2. Mannschaft eigentlich Aufsteiger in die LL - Liga war und somit wurde der Fall nicht zu tief. Aber heuer steckt man als Vorletzter doch im Abstiegsstrudel. Auch unser Team hat noch so seine Sorgen und somit war Spannung angesagt. Die Gäste hatten eine gesunde Mischung aus jungen und alten Spielern und besonders die Nr. 11 bereitete dem BSC einiges Kopfzerbrechen. Ein Tor machte er selbst und das andere bereitete er vor. Es war eigentlich ein gutes Spiel beider Teams mit leichten Vorteilen BSC. Gut die Moral. 2x wurde ein Rückstand aufgeholt (Dindoglu, Ecke). Gerade in Hz. 2 sah man gelungene Spielzüge, aber selbst die besten Chancen wurde mal wieder nicht genutzt und bei Kontem hatte man auch noch Glück. Alles in Allem ein gerechtes Unentschieden und somit können wir mit einem kurzen Rückblick beginnen.

Namhafte „Zugänge“ als Absteiger aus der Nds - Liga versprochen eine schwere Saison, da unser Team einige Abgänge verkraften musste. Besonders der Weggang von F. Speckmann musste kompensiert werden. Und die Antwort der Verantwortlichen lautete: Jugend wie gehabt. Als Ziel wurde ein Platz unter den ersten Zehn plus X anvisiert. Somit kann man zum jetzigen Zeitpunkt eigentlich sagen: „ Ziel erreicht!“

Aber es hätte mehr sein können, ja eigentlich müssen. Doch zu wechselhaft waren die Leistungen. Spieltisch, so bewiesen die Begegnungen gegen die Spitzentams, ist man durchaus in der Lage mitzuhalten. Aber wie ein roter Faden zog sich die mangelnde Chancenauswertung durch die Saison. Gerade in den Anfangsphasen der Spiele legte man los wie die Feuerwehr und beherrschte den jeweiligen Gegner. Meist fing man sich dann einen blöden Konter und rannte einen Rückstand hinterher. Oft wurde es dann hektisch und somit ging die spielerische Linie verloren. Gegen Teams aus dem Tabellenkeller taten wir uns schwer und bald hatte man selbst Kontakt zu den gefährdeten Plätzen. Somit begann bald eine Reihe sog. 6-Punkte-Spiele. Nicht einfach für ein so junges Team. Hinzu kann auch wieder die Seuche mit den roten Karten. In 3 aufeinander folgenden Heimspielen gab es 4 solcher Platzverweise und den damit verbundenen Sperrern. Somit musste Trainer Dieter Hoff sonntags immer eine andere Mannschaft aufs Feld schicken. Aber das Problem wurde eigentlich ganz gut gelöst. Mit Platz 8 steht man zurzeit vernünftig im Soll und könnte eigentlich frohlocken. Doch ein Vogel, der morgens fröhlich zwischert, den holt abends die Katze! Es stehen halt auch nur 17 Punkte auf der Habenseite. Und ähnlich wie in Liga 2 beginnt der Abstiegskampf mit eben diesem 8. Platz. Einbeck z.B. steht mit nur 6 Punkten Rückstand auf einen Abstiegsplatz und schlecht sind die Bierstädter wahrlich nicht. Schon den ersten 3 Spiele im neuen Jahr werden wegweisenden Charakter haben, denn da geht es gegen diese Einbecker eingebettet zwischen den beiden Spielen gegen die ebenfalls gefährdeten Breitenberger. Abzuwarten bleibt auch was so alles in der Pause noch geschieht. Winterpause ist auch Kirneszeit und da dreht sich das Spielerkarussell. Fest steht, dass mit Möbs und Walskop zwei Spieler den BSC verlassen haben und mit Felix Schlenso (Rostock) ein Spieler für die Defensivne neu hinzugekommen ist. Aber wir sollten berechtigtes Vertrauen in den jetzigen Kader und den Trainer haben, spielerisch haben die Jungs allemal drauf die Aufgabe zu meistern.

- JöBe -

Rechtsanwälte

Andreas Eckert

Katja-A. Lischeid

Marc Schneider

Fachanwalt für Familienrecht

Interessenschwerpunkte:

-Straßenverkehrsrecht	-Vertragsrecht	-Arbeitsrecht
-Ordnungswidrigkeitenrecht	-Erbrecht	-Mietrecht
-Versicherungsrecht	-Sozialrecht	-Verwaltungsrecht

Steintorwall 17, 38100 Braunschweig

In überörtlicher **Sozietaät:**

Tel.: 0531/24 45 20

An der **Stadtkirche 3**

Fax: 0531/24 45 22 22

38154 Königslutter

E-MAIL: kanzlei@eckert-braunschweig.de

Tel.: 05353791 37 47

Andreas Scheffler

PC-Technik

Hard- und Softwareberatung

Hardwarereparatur und Softwareinstallation

PC-Ausrüstung

Netzwerkerstellung und -administration

Andreas Scheffler

Siegfriedstrasse 85

38106 Braunschweig

Fon 0531 2349008

Mobil 0163 8713644

I-unit-Cup 2005

Intelligence Unit Consulting



B-Jugend-Turnier des BSC

Samstag, 15.01.2005, 12.00 - 18.00 Uhr
Sporthalle TU, Beethovenstraße

Braunschweiger Sport-Club (Veranstalter)

DFB-Stützpunkt-Auswahl

SV Werder Bremen

Hannover 96

VfL Wolfsburg

SC Langenhagen

BVG Wolfenbüttel

Hertha BSC Berlin



KLUB 2006
Die FIFA U19 im Verein™



WAL*MART
Die Preis-Mehlfach-Kette™



Abschlepp- und Bergungsdienste
HEINRICH BONTE GmbH



Abschleppen
Bergen
Pannenhilfe



38114 Braunschweig
Hinter dem Turme 3
Tel.: 0531/23760-0
Fax: 0531/2376016
info@asd-bonte.de
www.asd-bonte.de

Vorsorge heißt: Selbstbestimmung!
Sprechen Sie mit uns darüber.

Bestattungshaus

» SARG-MÜLLER «

Ohno Müller KG

Gliesmaroder Straße 25 - 38106 Braunschweig

Telefon (0531) **33 30 33**

Im Todesfall sind wir Tag und Nacht erreichbar

e-mail: sarg-mueller@t-online.de Internet: www.sargmueller.de



MINICAR

Einfach anrufen!

Fahrgastbeförderung

Kurierdienst

Krankentransporte

sitzend

Telefon **5 50 50**

05 31 **57 77 77**

Rote Ampeln und Verkehrsstaus kosten Sie bei uns keinen Cent.

Schwarzer Kater

Inhaber : Jürgen Buchheister

Rosenstraße 9 Tel.: 0531 / 7 14 39

38102 Braunschweig

www.schwarzerkater.com

Braunschweiger Sport – Club 1910 e.V.

Werbespiel / DFB-Ehrung



**Sonntag, 16. Januar 2005
Anpfiff 14.00 Uhr
Stadion Franzisches Feld**



Landesliga

Regionalliga

BSC – VfL Wolfsburg Am.

präsentiert von



Mercedes-Benz

Unterstützen Sie unser Team, wenn es gegen Roy Präger, Malik Franz und andere Akteure mit Bundesligamitteln geht! VfL-Nachwuchskordinator Bernhard Janssen und Trainer Uwe Ekenbrecher haben dieses Werbespiel beim Partnerverein BSC vereinbart, um gezielt die Vorbereitung auf die kommenden Regionalligapartien (u. a. gegen Eintracht BS) anzugehen.

Die Partie steht darüberhinaus ganz im Zeichen einer, in der Halbzeitpause geplanten, offiziellen DFB-Ehrung! Im Sinne der vorbildlichen Nachwuchsförderung wird der BSC vom NFV aufgrund seines U-17-Jugendnationalspielers Sergej Eviļuskin (seit 2003 beim VfL Wolfsburg) einen Scheck des DFB-Nachwuchspools übergeben bekommen, dessen Gegenwert die Finanzierung eines zweiten, vornehmlich für den Jugendbereich gedachten, BSC-Busses (in Kooperation mit Mercedes-Benz / Niederlassung BS) gewährleisten wird.



Geiler
HEIZUNG · KLIMA · SANITÄR

Beratung Planung
Ausführung
Zentralheizung
Lüftungsanlagen
Klimatechnik
Ölfeuerungen
Gasfeuerungen

Dessauerstraße 1 A * 38124 Braunschweig * Telefon 0531 / 2 64 46 – 0
www.geiler-gmbh.de

BENSKI
Digitaldrucke
Fotokopien

Farbkopien
alles auch im Großformat

Wenderring 40
(Ecke Hasenwinkel)
38114 Braunschweig
Fon: 05 31 - 5 30 28
Fax: 05 31 - 5 29 95
E-mail: benski@t-online.de
www.benski.de
Mo - Fr 8:00 Uhr - 18:30 Uhr

Impressum

Herausgeber: Braunschweiger Sport-Club v. 1910 e.V.

Herzogin-Elisabeth-Str. 81
38104 Braunschweig
Tel.: 05 31/33 43 03
Redaktion: Uwe Wolff •
Anzeigenleitung: Karsten Beyer

1.E

Vom Pech verfolgt oder „Unvernünftig“?

Wenn man die letzten Hallenturniere oder Hallrunden der E1 betrachtet, fragt man sich, warum die E1 in letzter Zeit so viel Pech hat.

Viele Gegentore fallen in der letzten Minute, während in der vorangegangenen Spielzeit eine Unzahl von klaren Chancen ausgelassen wurden. Damit bestätigten wir wieder das alte Fußballgesetz, dass das Auslassen vor Torchancen bestraft wird.

Weierhin fielen viele Gegentreffer nach dem gleichen Muster: Häufig nach einer Ecke gegen uns, braucht nur ein Gegner in den Strafraum zu stürmen, um den Ball in unser Tor zu dreschen. Wenn sich überhaupt ein Spieler für diesen heranahenden Gegner verantwortlich erklärte, wurden diese Gegenspieler hier halbherzig angegriffen. Ein Positives hat es doch, so wissen die Trainer, an was sie in den nächsten Trainingseinheiten arbeiten müssen.

Trotzdem kann man mit der spielerischen Leistung unserer Mannschaft zufrieden sein. So spielte BSC III gegen Rot-Weiß III 7:1, gegen Veltenhof I 1:1, während sie gegen Victoria leider 0:1 verloren. BSC I konnte sich gegen Stöckheim I und Veltenhof III jeweils mit 2:1, gegen Rautheim II mit 1:0 und gegen Broitzem II mit 3:0 Toren durchsetzen. Niederlagen gab es gegen Volkmarode mit 0:1 und gegen Eintracht mit 1:3 Toren.

Ferner bestritten wir Turniere beim VfL Wolfsburg und bei Germania Wolfenbüttel. Zwar belegten wir in Wolfsburg den 9. Platz und in Wolfenbüttel den 7. Platz, doch können wir insbesondere beim Turnier des VfL Wolfsburg mit unserer Leistung voll zufrieden sein. In Wolfsburg trafen wir nur auf erstklassige Teams des älteren Jahrgangs. Unsere Gegner waren dabei der VfL Wolfsburg, TV Jahn Wolfsburg, die Auswahl Helmstedt, SV Gifhorn und der 1. FC Magdeburg. Turniersieger wurde hier übrigens Hannover 96.

Wenn es im Jahr 2005 mit der Leistung unserer Jungs so weitergeht und wir ein Quäntchen mehr Glück haben, können wir zuversichtlich in die Zukunft schauen.

Hervorzuheben ist außerdem, dass sich Yannik Kletzke für seine, in den letzten Wochen hervorragenden Leistungen selbst belohnte und sich erstmals in die Torschützenliste eintragen konnte. Weiter so Yannik.

Ein besonderer Dank gilt auch Robin Barrels, der das ein oder andere Mal in die für ihn ungewohnte Torwartrolle schlüpfen musste und dabei seine Sache hervorragend meisterte. Klasse Robin.

PS: Am 06. Februar 2005 um 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr bestreitet unser E1 ihr eigenes Hallenturnier in der IGS-Halle Franzosche Feld.



Thomas Krüger Steuerberater

Ihr Berater in steuerlichen Fragen
Ob Existenzgründung,
laufende Betriebsstätigkeit oder eine
private Steuererklärung –
wir sind jederzeit für Sie da.

Diplom – Kaufmann
Thomas Krüger

Kastanienallee 40
38104 Braunschweig

www.krueger@sbkG.de

Telefon: 05 31/ 79 97 248
Telefax: 05 31/ 79 97 249

email: Krueger-SB@t-online.de

Wer möchte im Sportheim FF sparen? Es sind noch einige Sparfächer frei. Folgende Konditionen:

Mindesteinsatz pro Woche: 5,00 Euro
Strafgeld bei fehlender Zahlung: 1,00 Euro

Erste Leerrung am 28.01.2005 und jeden Mittwoch 18 Uhr
Jahresauszahlung im April/Mai 2006.

Noch Fragen???

Heide Nordmann 0531 – 34 28 52
Wilfried Mende 05331 – 33 509
Sportheim/Hassan 0531 – 12 16 160

Sportheim Franzisches Feld

Herzogin-Elisabeth-Str. 81
38106 Braunschweig

Tel. 0531 / 12 16 16 0

Getränke- u. Snack-Ideen • Buffets • Biergarten u.v.m.
Die Vereinsgaststätte in Braunschweig's Sportszene.
Ständig neue Essen- und Getränkeangebote zu günstigen Preisen.

und



Die Tiger - Kneipe im
Großstadt - Dschungel
für Groß und Klein

Wilhelm - Bode - Str. 26
38106 Braunschweig
Telefon : 0531 / 2190360

Kinderferienfahrt des BSC – Breitenbach 2004

Es ist noch gar nicht so lange her, da hatten wir draußen 30° C, und erträglich war es nur im Freibad oder in den Bergen. Oder in einem Freibad in den Bergen. Dieses erkannte vor vielen Jahren Bernd Meisel, und seid dem fährt der BSC mit Jugendbetreuern und Kindern der F bis C-Jugend nach Österreich - in die Sommerferien, aber wir sitzen nicht nur im Wasser.



Klaus steht vor Begeisterung

Leon lässt mit breakdance bei der 100.000 Punkte Show den Saal beben.

Auch für dieses Jahr war es uns wieder gelungen, daß schöne Haus mit Spielwiese 3 Wochen komplett für uns alleine zu mieten. Bestens gepflegt und versorgt wurden wir von Küchenchef Paule, Organisationsstalent Willi und Oberarzt Bunny M. Die weiteren Betreuer bemühten sich erfolgreich, für die 24 Kinder täglich ein buntes und spannendes Programm auf die Beine zu stellen. Darunter Matze Pflanz, Peter Krebs, Klaus Breitkopf und viele mehr. So wurden Fußballfelder, Flugzeuge, Buttons, Schiffe, U-Boote, Steinmänner und Freundschaftsänder gebastelt. Aktion auf der Spielwiese gab es mit dem Olli-Kahn-Cup, der Hindemisbahn, Wasserbombenruggy und der Fritche der Erde Sparrakade. Gufdo und Lucca waren hier beim Bananenbootbau ein unschlagbares Team. Beim Baseball waren ausnahmsweise die Kinder eindeutig besser. Geführt die Abschlüge von Sascha und Niklas. Nachdem Gastonk seine Kontaktlinsen verschluckt hatte, war er für mich bei der Sicherung des Baumes keine Hilfe mehr. Für den sogenannten Don-Siegel-Pokal sind wir extra zum Breitenbachsee gefahren. Hier zeigte sich Jannis als besonderes Talent. Wasser gab's auch



Eisbecherfest: Scholl überlegt - Kirsche oder Himbeere; Niklas legt sich auf Matze fest; Slotti schützt sich vor Sonne

viel, von oben und von unten, im Kundler Freibad, im Reintaler Seen und im Hallo Du. Ein bisschen Wasser haben wir übrigens immer für unsere eigene Rutschbahn mitgenommen. Obwohl die Wollpertinger dieses Jahr schon auf 900 m

gesichtet wurden, haben wir uns vom A-Zerlatschen nicht abhalten lassen. Außer Haus haben wir Schnipsel gejagt, Staudämme gebaut, das Dorf besucht und eine schicke Rallye gemacht. Weiter weg gins zur Sommerodelbahn, zum Minigolfen, zum Orzy, nach München, zum super hohen Wasserfall und zu dem Stollen wo unser Salz herkommt. Abendprogramm Highlights waren die Modenschau und die 100.000 Punkte-Show. Mannoman wurde nach grandiosem Finale Marco Murrer knapp vor Slotti. Ein ähnliches Finale gab es bei der Wahl Mr.



Mitgebrachtes Wasser für die Rutschbahn in Aktion



Buggy – möchte hier unerkannt bleiben - zaubert und macht, dass das Wasser riecht!

Breitenbach - hierbei hatte Slotti die Nase

vorn und lies sich bis in die Abendstunden vom tobendem Publikum feiern Ihren Abschluss hatte die Fahrt dort, wo sie begannen hatte, am Braunschweiger Hauptbahnhof. Schönen Dank hierbei bei Uwe Wolff für die schönen Cappies, die uns vor Sonnenbrand geschützt haben. Eine große Unterstützung war auch der neue BSC-Bus – hoffentlich können wir ihn auch für die nächste Fahrt nutzen. Bedanken möchte ich mich ferner bei euch Kindern: Ihr habt super mitgezogen. Und natürlich bei den Betreuern: 3 Wochen Urlaub, Kostenbeitrag, Verantwortung übernehmen – ein herzliches Dankeschön. Paule ist es übrigens nach zähen Verhandlungen gelungen, daß Haus auch 2005 für 3 Wochen zu reservieren. Wir fahren vom 31.07 bis 20.08. Wer Lust hat, drei Wochen lang Spaß, Aktion, Sonne und Wasser zu genießen, ist bei uns bestens aufgehoben. Informationen hierzu bei Ralf Wille, den Jugendbetreuern und mir. Sehr informativ auch unsere homepage: www.bsc-echo.de Ein Besuch lohnt sich, alle Bilder vom letzten Jahr und vieles mehr. So nun macht's hübsch, euer Arno. 0621-3908134



Macken schwankt zwischen Kufstein und Kramsach